

Arbeitsbilanz 2017

Landesverband Sachsen-Anhalt

Anschrift

Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg
Telefon: 0391 - 60 74 54 0, Telefax: 0391 - 60 74 54 29
E-Mail: s-anhalt@volksbund.de

Organisation

Schirmherrin: Gabriele Brakebusch,
Landtagspräsidentin
Landesvorsitzender: Dieter Steinecke,
Landtagspräsident a. D.
Landesgeschäftsführer: Jan Scherschmidt
Mitarbeiter: 3 hauptamtliche,
15/32 ehrenamtliche (Landesverband/Kreisverbände)
Mitglieder: 1 562
Spender: 3 280

1. Öffentlichkeitsarbeit

- Teilnahme an der Kranzniederlegung zum Tag der Zerstörung Magdeburgs am 16. Januar 1945. Der Landesvorsitzende sprach das Totengedenken.
- Teilnahme an der Zentralen Gedenkstunde des Landes im Landtag zum 27. Januar, dem Gedenktag für die Opfer des Holocaust anlässlich des Tages der Befreiung des Konzentrationslager Auschwitz
- Infostand auf dem „Sachsen-Anhalt-Tag“ in der Lutherstadt Eisleben
- Benefizkonzerte mit dem Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt in Gardelegen, Arneburg
- Auftaktkonzert zur Haus- und Straßensammlung mit dem Rossini-Quartett Magdeburg
- Mitgliederreisen zu Kriegsgräberstätten in Frankreich sowie in Italien

2. Workcamps

Workcamp Magdeburg:

Bei der internationalen Jugendbegegnung kamen junge Menschen aus 7 Nationen nach Magdeburg. Dort fand die Fortsetzung des Kunstprojektes „Floris Pax – Peace Monument“ statt. Dabei setzen sich die Jugendlichen mit dem Begriff des Friedens in einer kreativen Form sowie den historischen Ereignissen in der Stadt Magdeburg auseinander.

3. Schularbeit

Peace Monument – Floris Pax: An 8 Schulen wurden Workshops des Kunst- und Friedensprojektes Peace Monument – Floris Pax durchgeführt. Auch auf dem Sachsen-Anhalt Tag und auf dem „Kirchentag auf dem Weg“ war der Landesverband mit diesem Projekt vertreten und erreichte insgesamt über 200 Beteiligte.

Lehrerfortbildung: Auf einer Fortbildungsfahrt für Lehrerinnen und Lehrer aus ganz Sachsen-Anhalt zu Lern- und Erinnerungsorten beider Weltkriege in Polen wurden Kriegsgräberstätten des Volksbundes und Gedenkstätten des Zweiten Weltkrieges vorgestellt. Daraus ergaben sich Projekte an Schulen, etwa mit unseren Ausstellungen zu verschiedenen Themenbereichen, Projekttagen an Schulen und Projektfahrten mit Schülergruppen zu den Jugendbegegnungsstätten des Volksbundes.

Geschichts- und Erinnerungstafeln: Schüler der Geschichts-AG des Schönebecker Dr.-Carl-Hermann-Gymnasiums erstellten drei Tafeln mit Informationen über die Schicksale von Kriegstoten auf dem Friedhof der Gemeinde Biere. Die Geschichts- und Erinnerungs-



tafeln ermöglichen nun Besuchern der Kriegsgräberstätten, mehr über die dort ruhenden Kriegstoten und die Ereignisse im Zweiten Weltkrieg in der Region zu erfahren. Für dieses Engagement bekamen die Schülerinnen und Schüler den Ehrenamtspreis der Stiftung der Salzlandsparkasse.

Workshop Kindersoldaten und Kinderrechte/Aktion Rote Hand: Unter dem Titel "Aktion Rote Hand / UN im Klassenzimmer" vermittelte der Volksbund gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft Vereinte Nationen (DGVN e.V.) in mehreren Projekttagen Wissenswertes zum Thema Kindersoldaten und Menschenrechte.

Jugendarbeitskreis (JAK): Schwerpunkte der Arbeit der ehrenamtlichen Jugendlichen waren die Vorbereitung, Organisation und Nachbereitung der Workcamps. Der JAK veranstaltete wieder eigene Seminare und beteiligte sich auch an mehreren überregionalen Jugendveranstaltungen des Volksbundes. Die Jugendlichen unterstützten den Landesverband mit Ständen auf der Meile der Demokratie in Magdeburg, dem Sachsen-Anhalt-Tag in der Lutherstadt Eisleben, bei der Umsetzung des Projektes „Peace Monument – Floris Pax“ und bei den Benefizkonzerten. Auch die zentrale Gedenkstunde zum Volkstrauertag gestaltete der JAK mit.

4. Volkstrauertag

Die zentrale Gedenkveranstaltung in Sachsen-Anhalt fand im Plenarsaal des Landtages in der Landeshauptstadt Magdeburg statt. Die Gedenkrede hielt Stephen K. Lord Green of Hustpierpoint. Das Totengedenken wurde von der Schirmherrin und Landtagspräsidentin

Gabriele Brakebusch gesprochen. Im Anschluss fanden sich zahlreiche Gäste auf dem Westfriedhof zu einer Kranzniederlegung ein.

5. Haus- und Straßensammlung

Die Sammlung 2017 erbrachte ein Ergebnis von 19 740 Euro. Einen maßgeblichen Anteil am Sammelergebnis hatten die Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr sowie die Reservistenverbände, denen die Landtagspräsidentin als Schirmherrin des Landesverbandes gemeinsam mit dem Kommandeur des Landeskommandos und dem Landesvorsitzenden des Volksbundes in einer Veranstaltung im Magdeburger Landtag ihren ausdrücklichen Dank aussprach.

6. Ausblick 2018

- Begleitung und Unterstützung des internationalen Workcamps in Magdeburg
- Organisation von Fortbildungsseminaren für Lehrer und Multiplikatoren
- Fortführung des Langzeitprojektes „Floris Pax – Peace Monument“ an verschiedenen Schulen im Bundesland
- Begleitung mit verschiedenen Veranstaltungen zum Thema 100 Jahre Ende Erster Weltkrieg
- Organisation der zentralen Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag im Landtag
- Benefizkonzerte mit dem Landespolizeiorchester Sachsen-Anhalt
- Reisen für Mitglieder und Freunde des Volksbundes zu Kriegsgräberstätten in verschiedenen Regionen Europas